

4. Vorbereitung Teichfest

- Das Teichfest findet am 12. und 13. Juni 2015 statt
- Schalmeienkapelle ist verpflichtet
- Vorschlag Herr König – Am Sonnabend ein Alleinunterhalter Käpt'n Fu
Preis 350,00 Euro je weitere Mitglieder 100,00 Euro.
- Bestellung von 20 Biergarnituren, 3 Buden mit Ladentheke, 1 Bude ohne Ladentheke, Zeltbeleuchtung, 100 m Wimpelkette, Unterstützung des Bauhofes, Absperrmaterial für die Straße. So wie im letzten Jahr wird Herr König die Beantragung vornehmen.
- Aufstellung des Zeltes in der gleichen Größe und am alten Platz bei Fam. Denzin.
- Kein Ausschank der Handwerker.
Herr Denzin sagt dazu, dass mündliche Absprachen zwischen dem Gastwirt Schmidt und den Handwerkern über die Getränke getroffen worden sind, diese Absprachen wurden vom Gastwirt Schmidt nicht eingehalten. So waren die Handwerker gezwungen selber Getränke zu verkaufen.
Herr Braunschweig sagt dazu, dass in diesem Jahr die Absprachen schriftlich festgehalten werden sollten.
- Frau Zeigermann wies darauf hin, dass die aufgestellt Bühne im letzten Jahr kaputt war und die Kinder beim Tanzen die Holzbretter in den Rücken bekommen haben.
- Die Veranstaltung am Freitag wird mit großer Wahrscheinlichkeit der Gastwirt Schmidt durchführen.
- Ins Gespräch wurde von Frau Zeigermann die Kapelle „Redwood light und Tine“ gebracht. Dies ist eine kostengünstige und gute Tanzmusikkapelle.
Herr Hillert wird sich mit den Musikern in Verbindung setzen.
Sollte diese Tanzkapelle am Sonnabend spielen, dann braucht es keinen Alleinunterhalter mehr.
- Sonnabend 18.00 Uhr Kirche – das organisiert Herr Böhme ca. 300,00 Euro
- Das Badewannenrennen wird weiterhin stattfinden, da es ein Besuchermagnet ist und so das Teichfest populärer macht.
- Herr Denzin führt aus, dass die Handwerker noch keine Planung auf Grund noch fehlender Informationen haben.
- Disco Mark und Pfennig spielt Musik zu den Auftritten des Karnevalsvereins am Sonnabend. Frau Zeigermann macht den Vorschlag, das ihr Mann die musikalische Umrahmung übernehmen könnte.
Herr König wird sich mit Herrn Zeigermann in Verbindung setzen.
Handy: 0179/1354863.
- Das Kinderkarussell ist zu bestellen
- Herr Knipper übernimmt wieder den Zeltauf- und -abbau.
- Der Kuchen kommt von den Landfrauen. Frau Zeigermann spricht sich dafür aus, dass die Gymnastikfrauen auch was machen können.

5. Anträge Mittel Heimatpflege

Vergabe Mittel Heimatpflege an Vereine

Nach der Diskussion der Ortschaftsräte erfolgt die Aufteilung der Mittel auf die Vereine, die ihren Antrag bereits abgegeben haben:

Fußballverein	200,00 Euro
Gymnastikfrauen	200,00 Euro
Karnevalsverein	200,00 Euro
Kegelverein (Verein gesamt Frauen und Männer)	200,00 Euro

Weiterleitung an das Kulturamt – Frau Thome

Richtlinie für die Nutzung des Bürgerhauses

Die neue Richtlinie für die Nutzung des Bürgerhauses wird von Herrn Braunschweig verlesen.

Herr König verlässt die Sitzung um 19.45 Uhr und Herr Köhler erscheint zur Sitzung um 19.45 Uhr. Herr Köhler leitet die Ortschaftsratssitzung weiter.

Bedenken hat Herr Braunschweig zur Kautions, da keine Beträge verankert sind. Ein weiteres Problem wird dann sein, wer die Abnahme der Räume übernimmt um die Kautions wieder zurück zu nehmen. Ansonsten fehlt die Kontrolle. Es kam auch zur Ansprache, dass die Küche in einem sehr schmutzigen Zustand verlassen wurde. Dazu erfolgt noch eine kleine Diskussion.

Die Richtlinien werden jedem Ortschaftsrat zugesandt, da nur ein Exemplar vorlag. Zur nächsten Sitzung wird dann nochmals die Richtlinie besprochen.

6. Information aus dem Stadtrat und den Ausschüssen

Jagdgenossenschaft Boraus

Herr Gotthelf informiert, dass am 19. 03. 2015 die Jagdversammlung stattfindet. Er wird nicht mehr als Vorsitzender dem Jagdverein zur Verfügung stehen. Wenn sich kein Vorstand findet, wird die Stadt Weißenfels dafür zuständig sein.

Stadtrat und Finanzausschuss

Herr Gotthelf informiert über den Antrag zur Akteinsicht der Fraktion Bündnis für Gerechtigkeit-WV/DIE GRÜNEN ins Gutachten der Fa. Hoffmann zur Einleitungswerten, über eine angekündigte Bürgerversammlung zu den Herstellungskostenbeiträgen (Termin steht noch nicht fest), zu den Herstellungskostenbeiträgen und Straßenentwässerung der Stadt Weißenfels.

7. Anfragen und Mitteilungen

Aufstellung Schränke Jugendfeuerwehr

Auf Grund der engen Verhältnisse der Feuerwehr, möchte Herr Köhler die abschließbaren Schränke der Jugendfeuerwehr in den Wirtschaftsraum des Vereinshauses aufstellen. Hier können die Jugendlichen sich umziehen und dann zu Ausbildung gehen. Dazu möchte Herr Köhler sich mit Herrn Baunschweig und mit dem Ortschaftsrat abstimmen, da der Geflügelverein auch diesen Raum mit in Benutzung hat.

Herr Braunschweig sieht keine Probleme und wird dies mit den Mitgliedern des Geflügelvereins absprechen. Der Ortschaftsrat hat keine Einwände zur Aufstellung der abschließbaren Schränke für die Jugendfeuerwehr.

Aufstellung Plakat Gleichstromtrasse

Herr Köhler informiert, dass die Aufstellung des Plakates Gleichstromtrasse wieder erfolgen wird.

Es gibt keine weiteren Mitteilungen und Anfragen.

Herr Köhler schließt die Sitzung um 20.45 Uhr

Ulrich Köhler
Stellv. Vorsitzender

Christiane Vogler
Protokollführerin